



Für Menschen da sein – den Menschen nah sein

10. Infobrief – Juni 2019

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den letzten Jahren hat das DZ viel Neues angepackt. Jetzt gilt es gleich zweimal Abschied zu nehmen.

Helga Steeger ist am 14. März überraschend verstorben. Sie war wiederholt im Vorstand tätig und darüber hinaus Beraterin des DZ und Kontaktperson zur Stadt Erlangen. Sie konnte einzelnen Menschen und Gruppen Mut machen zu Neuem. Diese Gabe vermissen wir. Möge der Geist der Ermutigung im DZ auch weiterhin wehen!

Zudem verabschieden wir Nicola Huck-Müller in den Ruhestand. Mit der Familien- und Sozialberatungsstelle leitete sie eine wichtige Kontaktstelle im Stadtteil: Offener Treff, Bildungsangebote, Tafelausgabe, TeeCafé International, viele Einzelhilfen und seit Herbst 2018 auch den Mittagstisch in der Martin-Luther-Kirche. Fürs DZ hielt sie Kontakt zu städtischen Einrichtungen und zur Diakonie. Liebe Nicola, wir wünschen dir eine gute und gesegnete Zeit mit deiner Familie! Die Nachfolge ist so gut wie geregelt. Darüber informiert die nächste Ausgabe.

Mit Einladungen zu einer Radeltour im Juli und Veranstaltungen im Herbst wünsche ich Ihnen eine gesegnete Sommerzeit. Mögen Sie Zeit finden für das, was im Leben wichtig ist!

Herzliche Grüße,

Ihr Pfarrer Dr. Gunther Barth.





DIAKONISCHES ZENTRUM

Für Kinder und Familien



Beratung
Unterstützung
Hilfe
Vermittlung

Ausgabestelle
der Erlanger
TAFEL

Zusammen-
arbeit
Gemeinde
und Diakonie

Die Sozial- und Familienberatungsstelle im Diakonischen Zentrum

Beim Diakonischen Zentrum denken viele zuerst an die verschiedenen Kindertagesstätten, die unter einem Dach vereint sind: Ergänzt werden diese durch die Sozial- und Familienberatung mit ihren vielfältigen Tätigkeitsbereichen, die wir an dieser Stelle vorstellen wollen.

Im Rahmen der »Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit« wenden sich Menschen aus dem Erlanger Westen – darunter auch Familien aus dem DZ – mit verschiedenen sozialen Fragestellungen oder konkretem Unterstützungsbedarf an die Beratungsstelle: zur Beratung, Begleitung und Weiterleitung in finanziellen Notlagen und schwierigen Lebenssituationen.

Wöchentlich bietet die Beratungsstelle einen »Offenen Treff« für StadtteilbewohnerInnen, um sich bei kostenlosem Kaffee oder Tee untereinander – oder auch die Beraterinnen – kennenzulernen und sich zu verschiedenen Themen zu informieren.

Wir kümmern uns auch um Bildungsangebote für Eltern. Aktuell haben sie die Themen »Taschengeld« und »Medien in der Familie« gewählt.

Das DZ ist Ausgabestelle der Erlanger TAFEL. Jeden Samstag werden Lebensmittel an TAFEL-Kunden ausgegeben. Die Einsätze der Mitarbeitenden werden von der Beratungsstelle organisiert und betreut. In der Martin-Luther-Kirche steht übrigens zum Abendmahlsgottesdienst ein Einkaufswagen im Foyer, um für die Büchenbacher Tafel Lebensmittelspenden zu erbitten.

Ein besonderes gemeinsames Projekt von Beratungsstelle und Kirchengemeinde ist »Tischlein deck dich«, der Mittagstisch, der seit November 2018 an jedem 2. Freitag im Monat stattfindet. Am festlich gedeckten Tisch im Gemeindesaal der Martin-Luther-Gemeinde treffen sich alte und junge Menschen aus den verschiedensten Lebenssituationen zum gemeinsamen Essen. Für wenig Geld zaubern die 22 ehrenamtlichen Mitarbeitenden – koordiniert von der Beratungsstelle – ein 3-Gänge-Menü und haben auch noch Spaß daran. Die Mischung der 40 Gäste ist jedes Mal anders, manche von ihnen sind alleinstehend und freuen sich auf diesen Kontakt. Hier wächst neue Gemeinschaft zwischen Menschen im Stadtteil.

Die Leitung der Beratungsstelle ist zusammen mit den Bereichsleitern des DZ im Stadtteil vernetzt u. a. in der »Diakonischen Runde«, einem Arbeitskreis verschiedenster sozialer Institutionen, Schulen und Kirchen in Büchenbach.

Nicola Huck-Müller, Katja Wegeng-Hürner

DIAKONISCHES ZENTRUM

Für Kinder und Familien



Ein neuer Lebensabschnitt...

...beginnt für mich ab dem 1. September, denn aus persönlichen Gründen werde ich meine Tätigkeit in der Beratungsstelle beenden. Ich verlasse einen Ort voll herausfordernder, unterschiedlichster Lebenslagen; Begegnungen mit Menschen, die um Unterstützung nachfragten; Vernetzung mit KollegenInnen aus den vielfältigsten Bereichen.

Eine Arbeit, die viel forderte, aber auch viel zurückgab – ein lachendes und ein weinendes Auge begleiten mich. Danke für diese erfüllte Zeit.

Nicola Huck-Müller

Hausinterne Fortbildung im Diakonischen Zentrum am 18. 3. 2019

Im DZ betreuen wir Kinder in einer sehr wichtigen Lebensphase, viele Kulturen treffen aufeinander. Deshalb haben wir Mitarbeitenden uns für den jährlich im Frühjahr stattfindenden FOBI-Tag für das Thema »Kulturrelevantes Handeln« entschieden.

Dazu konnte uns Herr Fahim Sobat als interkultureller Trainer, selbst Soziologe und Kulturwissenschaftler, authentisch durch den Tag führen. Wir wurden aufgefordert, uns über verschiedene Länder zu informieren, uns mit verschiedenen Kommunikationsstilen auseinander zu setzen und ein gutes Miteinander zu pflegen. Gemeinsam erarbeiteten wir: Was ist uns fremd? Wo können wir Hilfsangebote machen? Wo sind unsere Grenzen?

Viele gute Gedanken und Hinweise nehmen wir mit in unsere Teams, um das ein oder andere umzusetzen bzw. neu zu denken.

Heike Besler, Leiterin der Spielstube

Trauer um Helga Steeger

Am 14. März 2019 starb nach kurzer schwerer Krankheit Helga Steeger. Ihr lebenslanges berufliches Engagement für Kinder und Eltern führte sie auch zur Mitarbeit im Diakonischen Zentrum. Über viele Jahre war sie Mitglied des Vorstandes und war sofort bereit, sich zu engagieren, wenn sie gebraucht wurde. Nicht nur bei schwierigen Entscheidungen und Konflikten erwies sich ihre souveräne, gelassene Art für das Gremium als hilfreich. Ihre Fähigkeit ziel- und lösungsorientiert zu denken, wurde von allen sehr geschätzt. Ihre Erfahrungen aus dem öffentlichen Wirken als Stadträtin und ihr sicheres Urteil brachte sie im Diakonischen Zentrum vielfach zur Geltung. Sie unterstützte uns bei der Generalsanierung und bis zuletzt bei der Planung und Erneuerung der Außenanlagen mit vielen Ideen und Anregungen.

Vorstand, Geschäftsführung und Mitarbeitende des Diakonischen Zentrums trauern mit ihrer Familie um einen wunderbaren Menschen und um eine langjährige treue Freundin! Das Diakonische Zentrum hat ihr sehr viel zu verdanken!

Dr. Kurt Fischer, 2. Vorsitzender



Foto mit frdl. Genehmigung von Harald Sippl / EN



DIAKONISCHES ZENTRUM

Für Kinder und Familien

Was war...

» Sing mer a weng fürs DZ «

... war ein wunderbares Motto für einen verregneten Maiabend. Musiker/innen aus der Martin-Luther-Gemeinde ließen mit viel Begeisterung das 20. Jahrhundert musikalisch wieder aufleben. Thorsten Strahlberger mit Emma und Amelie blickten zurück auf die Anfänge der Öko-Bewegung und waren zugleich aktuell: »Wir sind alle Kinder dieser Erde«... In einer Hommage an die Operettenseligkeit der 20er Jahre sang Matthias Schulz, am Piano begleitet von Tilman Scharowski, vom armen Gigolo und Donna Clara. Sheila Gutknecht entführte gemeinsam mit Horst Gutknecht, Daniela Haag und Wolfgang Leyk das Publikum nach Irland. Das von Gemeindefesten bewährte Team hatte aber auch Volksweisen und Songs bekannter Liedermacher von Zupfgeigenhansl bis Reinhard Mey im Repertoire. Steffen Richter erinnerte mit Songs von Simon & Garfunkel und den Beatles an die Zeit der 70er Jahre und deren Befindlichkeit. Spätestens im Finale mit allen Musikgruppen sang das Publikum beseelt mit und schwelgte spürbar in Erinnerungen. Dabei hatten wohl die Musiker/innen mindestens so viel Spaß wie die Zuhörer/innen. Allen ein herzliches Dankeschön für den besinnlichen, leicht melancholischen Abend und für die großzügigen Spenden.

Friedegard Brohm-Gedeon



Was sein wird...

Auf zum Stadtradeln 2019 vom 1. – 21. Juli

Wir wollen auch heuer beim Stadtradeln mit einem Team an den Start gehen. Die ganze DZ-Familie – Eltern und Kinder, Mitarbeitende, Vereinsmitglieder und Freunde des DZ – sind zum Mitradeln eingeladen. Bitte gleich eintragen auf stadtradeln.de/erlangen beim Team »Diakonisches Zentrum«.

Wir suchen auch wieder großzügige Sponsoren...

Zum Abschluss der Stadtradel-Saison fahren wir am Samstag 20.7. gemeinsam mit Kindern und Familien nach Kleinseebach in den Biergarten. **Treffpunkt ist um 12 Uhr vor dem DZ in der Frauenaucher Str. 1a.** Die Fahrstrecke beträgt insgesamt ca. 25 km (hin und zurück). Bitte melden Sie sich bis 15.7. an per Email an geschaefsstelle@diakonisches-zentrum-er.de.



20. 7. 19 Familien- ausflug

Weinleseabend am 8. November 2019 – Bitte schon vormerken!



Herzlichen Dank für alles Engagement für das Diakonische Zentrum!

Diakonisches Zentrum Erlangen-Büchenbach e.V., Frauenaucherstr. 1a, 91056 Erlangen

Tel.: (09 131) 90 54 -24
Sparkasse Erlangen

E-Mail: geschaefsstelle@diakonisches-zentrum-er.de
IBAN: DE72 7635 0000 0004 0018 92

Web: www.dz-erlangen.de
BIC: BYLADEM1ERH

Redaktionsteam und zur Zeit gleichzeitig Projektgruppe Fundraising:
Evi Vogt-Sittl, Herbert Kufner, Horst Gutknecht, Friedegard Brohm-Gedeon

Layout und Gestaltung:
Bettina Wagner, Anna Paulini